

Anzahl der Schüler/innen und der Beruflichen Schulen im Schuljahr 2015/16

Folgt man der amtlichen Statistik ([Destatis](#)), so sind im Schuljahr 2015/16 in Deutschland 8.789 berufliche Schulen zu unterscheiden. Diese Zahl kann jedoch verwirren, da unter einer berufsbildenden Schule in der Regel eine in sich abgegrenzte Einheit mit durchaus mehreren verschiedenen Schulformen und Bildungsgängen, teilweise auch Außenstellen, jedoch immer einem einheitsstiftendem Kollegium und einer Schulleitung gedacht wird. Unter dieser Annahme beträgt die Anzahl der öffentlichen und privaten berufsbildenden Schulen in Deutschland 3.455, die sich entsprechend der Tabelle 2 auf die Länder aufteilen.

Die Daten der Tabelle 1 verdeutlichen, dass im Schuljahr 2015/16 insgesamt 2,5 Millionen Schüler/innen an den Beruflichen Schulen in Deutschland lernten, davon gut 1,4 Millionen oder 57 % in den Fachklassen der Teilzeit-Berufsschule (duales System). Die Bundesfachgruppen Kaufmännische und Gewerbliche Schulen fordern ein und betonen, dass in berufsbildungspolitischen Diskussionen – wie beispielsweise mit dem vor Kurzem geforderten „Berufsschulpakt“ – nicht ausschließlich die Berufsschule als Ort der Fachklassen des Dualen Systems, sondern die Berufsbildenden Schulen mit ihrer Vielfalt an Schulformen und Bildungsgängen in ihrer jeweiligen Bedeutung für das System der beruflichen Bildung in Deutschland betrachtet werden.

Schulformen (in % der Schüler/innen)	Schüler/innen
Teilzeit-Berufsschulen (57)	1.423.898
Berufsvorbereitungsjahr (3)	80.796
Berufsgrundbildungsjahr in vollzeitsch. Form (0,3)	6.984
Berufsfachschulen (17)	431.689
Fachschulen (8)	191.039
Fachgymnasien (8)	194.716
Fachoberschulen (6)	139.579
Berufsoberschulen/Technische Oberschulen (1)	19.166
Fach-/Berufsakademien (0,3)	8.851
Berufsaufbauschulen (0,01)	236
Summe	2.496.954

Quelle: Statistisches Bundesamt: Berufliche Schulen 2015/16. Wiesbaden 2017 (Tabelle 1.1)

Land	Anzahl
Baden-Württemberg	624
Bayern	1.062
Berlin	127
Brandenburg	58
Bremen	24
Hamburg	61
Hessen	156
Mecklenburg-Vorpommern	51
Niedersachsen	264
Nordrhein-Westfalen	397
Rheinland-Pfalz	137
Saarland	27
Sachsen	259
Sachsen-Anhalt	56
Schleswig-Holstein	53
Thüringen	99
Deutschland	3.455

Quelle: Statistisches Bundesamt: Berufliche Schulen 2015/16. Wiesbaden 2017 (Tabelle 2.1)



GEW Hauptvorstand

**GEW Hauptvorstand
Organisationsbereich
Berufliche Bildung und Weiterbildung**

Reifenberger Str. 21
60489 Frankfurt a. M.

Verantwortlich:

Leiter
Ansgar Klinger
069/78973-325
ansgar.klinger@gew.de

Referent
Arnfried Gläser
069/78973-319
arnfried.glaeser@gew.de

**Vorstandsteam
Bundesfachgruppenausschuss
Gewerbliche Schulen**

Ralf Becker
06142/838880
r.becker.gew@gmx.de

Dagmar Heinisch-Weiser
0331/ 964476
heinisch-weiser@t-online.de

**Bundesfachgruppenausschuss
Kaufmännische Schulen**

Martina Hanns
034348/60020
Mart-Lutz@gmx.de

Christina Kunze
030/2159341
kunzmans@t-online.de

Britta Delique
0441/592203
britta@delique.net

Die Bundesfachgruppen Kaufmännische und Gewerbliche Schulen fordern ein und betonen, dass in berufsbildungspolitischen Diskussionen – wie beispielsweise mit dem vor Kurzem geforderten „Berufsschulpakt“ – nicht ausschließlich die Berufsschule als Ort der Fachklassen des Dualen Systems, sondern die Berufsbildenden Schulen mit ihrer Vielfalt an Schulformen und Bildungsgängen in ihrer jeweiligen Bedeutung für das System der beruflichen Bildung in Deutschland betrachtet werden.

Aktivitäten der GEW zur Weiterqualifikation zum Lehramt an beruflichen Schulen

- Ab 1990 Öffnung der zweij. Weiterbildungskurse zum Erwerb einer Lehrbefähigung (Sport, Religion/Ethik, Sonderpäd. Zusatzausbildung) - Initiator: GEW + HPRLL
- 1993 Erster Beschluss des GEW-Landesvorstandes zur Weiterqualifizierung von FL zum Lehramt – aktualisiert und erweitert durch Beschluss von 10/2010
- 1998 erste strukturelle Vorschläge für Aufbaustudium durch TUD
- Mehrere Fachtagungen, Broschüren und Befragungen
- 2014 Initiative zu einem Landtagsantrag; zustimmender Beschluss
- 2016 Entwicklung eines konkreten Modells zur Weiterqualifizierung zum Lehramt in Anlehnung an Bayr. Maßnahme (Q3)
- 2016 Einbringen in Politik und HKM

GEW-Tagung Lehrkräfte für Fachpraxis
23. März 2017 – Dieter Strauß

Tagung Lehrer_innen für Fachpraxis an Berufsbildenden Schulen

In der zweiten Märzhälfte hat die GEW eine gut besuchte Tagung zur Lage der Lehrer_innen für Fachpraxis an den Berufsbildenden Schulen veranstaltet. Seien es die Einstellungs Voraussetzungen, die jeweilige Ausbildung, die Eingruppierung bzw. Besoldung, die Aufstiegsmöglichkeiten oder die Unterrichtsverpflichtung - zwischen den Bundesländern bestehen enorme Unterschiede in der Beschäftigung der Lehrer/innen für Fachpraxis. Wenn auch die jeweiligen Fachbegriffe immer wieder voneinander abweichen, konnte die Tagung zu einer Systematisierung beitragen und Möglichkeiten zur Verbesserung der Lage der

Lehrer_innen in der Fachpraxis aufzeigen. Der Vorstandsbereich Berufliche Bildung und Weiterbildung hat einen Tagungsreader zusammengestellt, dem u.a. die einzelnen Tagungsbeiträge wie auch das Feedback der Teilnehmer/innen und ein Ausblick auf die weitere Arbeit entnommen werden können. Bei Interesse kann um kostenfreie Zusendung des Tagungsreaders bei christine.sturm@gew.de gebeten werden.

Globale Bildungskampagne: Bildung darf nicht warten

Mit der Veröffentlichung der Studie „Bildung darf nicht warten“ ([Download Studie](#)) macht die Globale Bildungskampagne, der die GEW angehört, darauf aufmerksam, dass weltweit alleine in 35 näher betrachteten Krisen- und Konfliktregionen 75 Millionen Kinder und Jugendliche – teilweise dauerhaft – keinen Zugang zu Bildungsangeboten haben. Hier ist das Engagement der Weltgemeinschaft und damit auch der Bundesrepublik deutlich zu verbessern. Die Bundesfachgruppen Gewerbliche und Kaufmännische Schulen begrüßen das notwendige Engagement und weisen darauf hin, dass der Bildungszugang auch für (junge) Erwachsene in Krisen- und Konfliktregionen zu verbessern ist.

Save the Date:

GEW-Bundestagung

23./24. November 2017 in Hamburg:

„Berufliche Bildung und Weiterbildung 4.0“

Das detaillierte Programm sowie genauere Informationen zur Anmeldung werden zeitnah bekannt gegeben.



GEW Hauptvorstand

GEW Hauptvorstand Organisationsbereich Berufliche Bildung und Weiterbildung

Reifenberger Str. 21
60489 Frankfurt a. M.

Verantwortlich:

Leiter
Ansgar Klingler
069/78973-325
ansgar.klingler@gew.de

Referent
Arnfried Gläser
069/78973-319
arnfried.glaeser@gew.de

Vorstandsteam Bundesfachgruppenausschuss Gewerbliche Schulen

Ralf Becker
06142/838880
r.becker.gew@gmx.de

Dagmar Heinsch-Weiser
0331/ 964476
heinsch-weiser@t-online.de

Bundesfachgruppenausschuss Kaufmännische Schulen

Martina Hanns
034348/60020
Mart-Lutz@gmx.de

Christina Kunze
030/2159341
kunzmans@t-online.de

Britta Delique
0441/592203
britta@delique.net